

INHALT

s.2 GRUSSWORTE

s.6 HAUPTPROGRAMM

s.46 FILME AUS
FRANKREICH

s.48 VERANSTALTUNGEN
DER VHS

s.50 KULTUR FÜR
JUNGE LEUTE

s.52 KALENDER

s.58 VORVERKAUF UND
VORVERKAUFSSTELLEN

s.60 VERANSTALTUNGS-
ORTE UND STADTPLAN

HERZLICH WILLKOMMEN! BIENVENUE!

Der Europäische Kultursommer hat in Fellbach Tradition und doch bringt jedes Gastland wieder ein neues und einzigartiges Flair in die Stadt. Mit Frankreich wird diesen Sommer ein enger Freund und wichtiger Partner Deutschlands zu Gast sein. Ein Land, mit dem wir auch in Fellbach durch unsere langjährige Städtepartnerschaft mit Tain l'Hermitage und Tournon-sur-Rhône tief verbunden sind. Darüber hinaus haben Fellbach und Frankreich eine besonders charmante Gemeinsamkeit: die Fähigkeit zum Genuss, die sich in einer vom Wein und von der Kulinarik geprägten Kultur der Gastlichkeit ausdrückt. Wir freuen uns darauf, in diesem Sommer das besondere Savoir-vivre in unserer Stadt zu Gast zu haben! Die lokalen Vereine, Chöre, Orchester sowie Kirchengemeinden, das Jugendhaus und viele andere leisten wunderbare Beiträge zum vielseitigen Programm des Kulturamts und es werden viele verschiedene, auch außergewöhnliche Orte in der Stadt bespielt. ● Genießen Sie mit uns ausgezeichnete klassische Ensembles, Rock und Pop im Manouche-Stil, extravaganten Jazz und französisches Chanson in verschiedenen Varianten. Lassen Sie sich inspirieren durch unser musikalisch-literarisches Programm und französische Kinoklassiker, Vorträge zur Comic-Kultur, zur Malerei und zur Geschichte der französischen Küche. Kommen Sie mit Ihren Kindern und Enkeln zum bunten Kinderprogramm mit Theater, Puppenspiel und Comic-Ausstellung. Diskutieren Sie mit uns deutsch-französische Themen im Rahmen der Ausstellungen, seien Sie kreativ bei den Workshops und machen Sie Musik am Fête de la Musique. Feiern Sie mit uns einen französischen Sommer!



Ihre
Gabriele Zull

A handwritten signature in blue ink that reads "Gabriele Zull". The signature is fluid and cursive, written on a light-colored background.

Oberbürgermeisterin der Stadt Fellbach

GRUSSWORT DES MINISTERPRÄSIDENTEN DES LANDES BADEN-WÜRTTEMBERG

Kultur schafft Begegnung und Austausch, verbindet, stiftet Heimat und macht dabei nicht an den Landesgrenzen halt – erst recht nicht zwischen Deutschland und Frankreich. Unter dem Motto „Vive la France – vive l’amitié“ steht beim diesjährigen Europäischen Kultursommer in Fellbach vor allem die langjährige Freundschaft zu unserem Nachbarland Frankreich im Mittelpunkt. ● Als Land im Herzen Europas kann Baden-Württemberg nicht nur Ereignisse und Entscheidungen auf europäischer Ebene miterleben und mitbestimmen, sondern vor allem auch den Zusammenhalt der EU und die bestehende kulturelle Vielfalt fördern. Veranstaltungen wie der Europäische Kultursommer unterstützen den Gedanken eines facettenreichen und gleichzeitig vereinten Europas. Die Stadt Fellbach schlägt mit ihrem Kulturfestival Brücken zwischen Menschen verschiedener Herkunft, Religion, Kultur und Weltanschauung – über Grenzen hinweg. Das ist gerade in diesen schwierigen Zeiten der Krisen und großen Umbrüche, in denen auch gute Nachbarschaft in Europa nicht mehr selbstverständlich ist, ein wertvoller Beitrag, um das Miteinander und ein friedvolles Zusammenleben zu stärken. Begleitet wird der grenzüberschreitende Austausch beim diesjährigen Europäischen Kultursommer von französischer Kunst, Kultur und Kulinarik. ● Mein herzlicher Dank gilt der Stadt Fellbach sowie allen, die mit ihrem Engagement zum Gelingen des 7. Europäischen Kultursommers beitragen. Den Besucherinnen und Besuchern wünsche ich gute Unterhaltung und inspirierende Begegnungen, dem Europäischen Kultursommer 2023 den verdienten Erfolg.



Winfried Kretschmann

A handwritten signature in blue ink that reads "Winfried Kretschmann". The signature is written in a cursive style.

Ministerpräsident des
Landes Baden-Württemberg

GRUSSWORT DES GENERALKONSULS FRANKREICHS IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Ich freue mich, dass Frankreich und seine „art de vivre“ beim Europäischen Kultursommer in Fellbach 2023 im Mittelpunkt stehen werden. Das Engagement für den deutsch-französischen Austausch hat in der Stadt Fellbach Tradition. Ein zentrales Element dieses Engagements sind die Städtepartnerschaften mit Tournon-sur-Rhône (schon 50 Jahre!) und Tain l'Hermitage. ● Solche Städtepartnerschaften sind eine wichtige Grundlage für die Beziehungen zwischen unseren beiden Ländern. Sie bildeten bereits 1963 den Kern des Élysée-Vertrags, der in diesem Jahr sein 60stes Jubiläum feiert. Mit der Unterzeichnung des Aachener Vertrags im Januar 2019 und der Einführung der „Frankreich-Konzeption“ des Landtags am 14. Juli 2020 (Frankreichs Nationalfeiertag!) wurde die Bedeutung der deutsch-französischen Zusammenarbeit erneut bekräftigt. Am 22. Januar 2023 ermutigt der 60. Jahrestag des Élysée-Vertrags uns, in unseren bilateralen Beziehungen noch weiter zu gehen, um das europäische Gefühl zu stärken und die Europäische Union in die Lage zu versetzen, auf die zahlreichen Herausforderungen der Zukunft zu reagieren. ● Diese angestrebte stärkere Annäherung wird stets durch bessere Kenntnis des Anderen erreicht, und seit jeher ist die Kultur das beste Mittel dafür. Daher freue ich mich auch besonders über die Vielfalt des dargebotenen Programms: Der Europäische Kultursommer Fellbach setzt ein wichtiges Zeichen, feiert die „art de vivre à la française“, ohne dabei aber ein verkitschtes Frankreichbild zu zeigen, sondern setzt auf aktuelle Kunst und Kultur in all ihren Facetten. ● Von der Musik bis zur Literatur, von der Vergangenheit bis zur Gegenwart – und was wäre ein französischer Kultursommer ohne kulinarische Hochgenüsse ...?

Vive la coopération franco-allemande!

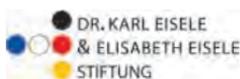


Gaël de Maisonneuve

A handwritten signature in black ink, which appears to read "Gaël de Maisonneuve". The signature is written in a cursive style and is positioned above a horizontal line.

Generalkonsul Frankreichs und
Leiter des Institut français Stuttgart

UNSER BESONDERER DANK GILT



Stadtbücherei Fellbach	Kulturgemeinschaft Fellbach e.V.
Kunstschule Fellbach	Kunstverein Fellbach e.V.
Jugendhaus Fellbach	Oettingers Restaurant
Musikschule Fellbach	Philharmonischer Chor Fellbach
Gleichstellungsstelle	Gemeinden der Luther-,
Orfeo-Kino	Paulus-, und Dionysiuskirche
Städtepartnerschaftsverein	VHS Unteres Remstal
Fellbacher Kammerorchester	Weingut Heid
Fellbacher Vocalensemble e.V.	Fellbacher Weingärtner e. G.

WIR GEDENKEN

Péter Horváth
1937–2022

Er war der Fellbacher Kultur und insbesondere auch dem Europäischen Kultursommer ein langjähriger treuer Unterstützer. Viele Projekte, auch im Rahmen der Triennale Kleinplastik und des Besinnungswegs oder im literarischen Bereich, hätten ohne seine großzügige Förderung nicht in ihrer Form realisiert werden können. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet. Dass die Péter Horváth-Stiftung sein Lebenswerk fortsetzt und auch den diesjährigen Kultursommer unterstützt, ist uns eine Ehre und Freude.

- Freitag, 19 Uhr
- Unkostenbeitrag: 5€
- Schülerinnen, Schüler und Studierende frei
- Alte Kelter Fellbach
- Mit Bewirtung

ERÖFFNUNGSFEST

Musik – Akrobatik – Tanzen und Feiern



Les Yeux d'la Tête, © Yves Jamez

GRUSSWORTE

- Gabriele Zull, Oberbürgermeisterin der Stadt Fellbach
- Arne Braun, Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg
- Gaël de Maisonneuve, Generalkonsul Frankreichs in Baden-Württemberg

Bienvenue – der 7. Europäische Kultursommer Fellbach heißt das Gastland Frankreich willkommen! Mit einem großen Eröffnungsfest beginnt der Sommer der deutsch-französischen Freundschaft in der Kappelbergstadt.

Französisches Chanson, Sinti-Swing, Poetik-Punk oder Jazz: Die sechs Musiker von Les Yeux d'la Tête, die auch in Deutschland Kultstatus genießen, lassen sich in keine Schublade stecken.



Leïla Huissoud, © Thomas Gueriguen

Mit unbändiger Energie und grenzenloser Freude an der Musik bringen sie verschiedenste Klänge auf die Bühne – direkt aus dem Pariser Nachtleben.

Leïla Huissoud, die junge Chansonnière, ist die Verkörperung von Zerbrechlichkeit und Unschuld, wenn sie auf der Bühne steht. Mit ihrem Publikum interagiert sie gerne und viel, ebenso spontan wie komisch. Für ihre Musik wurde sie 2019 mit dem Prix Georges Moustaki ausgezeichnet.

In der Pause gibt es ein akrobatisches Zwischenspiel hoch oben unter dem Dach der Alten Kelter, dazu werden französischer Wein aus den Partnerstädten und kleine französische Speisen serviert.

13.
MAI

KONZERT

- Samstag, 19 Uhr
- Eintritt: 18 €, erm.: 9 €
- Alte Kelter Fellbach
- Mit Bewirtung

LA JOIE DE VIVRE

Französische Musik-Nacht



Leïla Huissoud, © Thomas Gueriguen | Les Yeux d'la Tête, © Yves Jamez

Seit ihrer Gründung 2006 in Paris verbreiten Les Yeux d'la Tête ihre zeitlose Idee von Tanz-Musik – und das hat alles, was ein Publikum von den Stühlen reißen kann: französisches Chanson, Sinti-Swing, poetischer Punk oder Jazz. Ihre Songs erzählen Geschichten von Liebe, Glück oder dem Leben an sich – im Pariser Nachtleben, Quartier Latin oder Montmartre, in der stickigen Untergrundwelt der französischen Metro-Stationen oder auch auf einer osteuropäischen Hochzeit: Songs, die nach Freiheit schmecken, nach Rotwein und filterloser Gitane, nach Tanz in der Halbwelt...

Leïla Huissoud, die zerbrechliche Chansonnière mit der starken Stimme, singt von sentimental Geschichten und großen Gefühlen, von liebenswerten oder hassenswerten Charakteren, vermischt das Lustige mit dem Grausamen, das Rührende mit dem Sarkastischen. „*Si chanter ça ne change rien du tout, alors autant le faire de manière spectaculaire...*“

- Sonntag, 11 Uhr
- Eintritt: frei

- Rathaus Fellbach
- Mit Bewirtung

DEUTSCH-FRANZÖSISCHE STÄDTEPARTNERSCHAFTEN
als Instrument der Annäherung, der Zusammenarbeit
und der Diplomatie von unten.

Eine Bilanz von Prof. Dr. Corinne Defrance (Paris)



Delegation aus Tain, Fellbacher Herbst 1964, beim Eintrag ins Goldene Buch

Mit einem Vortrag der Pariser Professorin Corinne Defrance und französischen Chansons der jungen Fellbacher Sängerin Sarah Schleeauf feiert der Städtepartnerschaftsverein Fellbach die Verbindung des Europäischen Kultursommers zum 50-jährigen Jubiläum der Freundschaft mit Tournon-sur-Rhône, die seit 1973 besteht. Heute gibt es in Europa etwa 2.300 Partnerschaften zwischen deutschen und französischen Städten. Diese nimmt Corinne Defrance in ihrem Vortrag als Instrumente der Zusammenarbeit in den Blick und widmet sich der Frage, wie diese soziokulturellen und wirtschaftlichen Formen des Austausches lebendig gehalten werden können. Corinne Defrance ist Professorin für Zeitgeschichte am Centre national de la recherche scientifique (Paris), ihre Schwerpunkte sind die Geschichte der deutsch-französischen Beziehungen sowie die französische und deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert.

15.
MAI

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

- Montag, 19 Uhr
- Eintritt: frei

- Marktplatz 7
70734 Fellbach

FRUGALITÉ CRÉATIVE – WENIGER IST GENUG

Mehr Kreativität bei Planungsaufgaben, mehr Bescheidenheit und Angemessenheit im Umgang mit Ressourcen: Das fordern die Architektin und Publizistin Dominique Gauzin-Müller, der Ingenieur Alain Bornarel sowie der Architekt und Stadtplaner Philippe Madec in ihrem 2018 veröffentlichten Manifest der Bewegung „Frugalité heureuse & créative“. Hierauf basiert die Ausstellung „Frugalité Créative – Weniger ist Genug“, initiiert vom Institut français Stuttgart und Dominique Gauzin-Müller. Unterschiedliche deutsch-französische Begegnungen zeigen Möglichkeiten der Ressourcennutzung für die kommenden Jahre auf. Im Mittelpunkt steht die Frage der Suffizienz und Genügsamkeit als neue Lebensweise in den westlichen Gesellschaften, aber auch die zentrale Rolle der Biodiversität und der Pflanzen in der künftigen Produktion von Ernährung, Energie und Architektur.

Begleitend zur Ausstellung in den ehemaligen Räumen des i-Punkt im Rathausensemble finden Vorträge und Workshops für Erwachsene und Kinder statt. Sie werden in der Tagespresse und auf der Website des Europäischen Kultursommers angekündigt, ebenso wie die aktuellen Öffnungszeiten.

In Kooperation mit dem Institut français Stuttgart und der IBA'27-Koordinationsstelle Fellbach, die sich mit dieser Ausstellung und einem Beiprogramm am IBA'27-Festival #1 von 23. Juni bis 23. Juli 2023 beteiligt. Informationen zum Festival sind auf festival.iba27.de zu finden.

AUSSTELLUNG

● bis Sonntag, 23.07.23

15.
MAI



© Nicolas Waltefaugle

17.
MAI

VORTRAG

- Mittwoch, 20 Uhr
- Weingut Heid
- Eintritt: 15€, erm.: 7,50€
- Mit Bewirtung

MIT ESSEN SPIELT MAN

Vortrag von Dr. Peter Peter, München



© Juha Jarvinen

Cuisine française zwischen Virtuosität und Bistro-Bodenständigkeit: Der Gastrosoph, Autor und Restaurantkritiker Dr. Peter Peter (Universität Salzburg) ergründet in seiner Kulturgeschichte der französischen Küche den faszinierenden kulinarischen Nimbus unseres Nachbarlandes. Getreu einem Zitat des französischen Multi-Sternekochs Alain Ducasse, „Je cuisine dans ma tête“, spricht er über Versailles-Hofküche und Croissants zum Volkspreis, über Nouvelle-Cuisine-Rezepte und Michelin-Pioniere, über bunte Macarons und schlanke Pariserinnen.

Im Eintrittspreis sind kleine französische Speisen und ein Glas Crémant des Weinguts Heid enthalten.

- jeweils Donnerstag, 17 Uhr
- Kirchplatz
- Eintritt: frei
- mit Bewirtung

18.05.23 / 25.05.23 / 01.06.23 / 08.06.23 / 15.06.23 / 22.06.23

BOULE & BUBBLES BY *FELLBACH ERLEBEN*



© Robert309, Dreamstime.com

Coucou Feierabend! Lust auf ein Savoir-vivre-Date im Herzen Fellbachs? Très bien! Dann sehen wir uns zu einer Partie Boule und einem Glas Wein an einem – oder allen?! – Donnerstagen. La vie en Rosé lässt sich natürlich auch ganz wunderbar mit FreundInnen und KollegInnen zelebrieren. Also unbedingt Termine vormerken und les amis einladen. Informationen gibt es ab Mai auf www.fellbach-erleben.de und auf Instagram: [fellbach_erleben](https://www.instagram.com/fellbach_erleben)

Als Erlebnismarke der Stadt Fellbach erzählt das Label *Fellbach erleben* alles rund um die Themen Kultur, Genuss und Wein. Portraits, Interviews, Inspiration und – mais oui – auch Events und Live-Erlebnisse zeigen: Fellbach ist immer einen Besuch wert.

Ein BOULE-TURNIER FÜR JEDERMANN gibt es in Zusammenarbeit mit dem Albanischen Verein Fellbach auf dem Boule-Platz an der Esslinger Straße. Termin folgt!

20.
MAI

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

- Samstag, 19 Uhr
- Eintritt: frei
- StadtMuseum Fellbach
- Öffnungszeiten: Mit–Sa 14–18 Uhr, So 11–18 Uhr
- bis Sonntag, 24.09.23

ET VOILÀ!

Eine Annäherung an das Nachbarland Frankreich



© Peter Hartung

Et voilà und Vorhang auf für eine kleine Schau voller französischer Dinge und Sujets! Vor dem Ambiente eines Pariser Cafés eröffnen sich Geschichten zu beliebten Kaffee- und Gebäcksorten sowie zu Nationalgerichten oder Süßspeisen, Bücher liegen zum Schmökern aus. Hier im Museum lässt es sich träumen – vom vielbeschworenen „Savoir-Vivre“, dem besonderen Duft von Lavendel oder von einer guten „Tarte au citron“. Zudem haben sich französische und deutsche Fellbacherinnen und Fellbacher miteinander auf die Suche begeben nach Dingen voller Erinnerungen an ein viel geliebtes Land: die abgenutzte Schallplatte von Jacques Brel etwa oder das viel getragene geringelte Shirt aus der Bretagne, das feine Teeservice von Limoges oder der erste Pariser Lippenstift. Für den Blick nach Frankreich sorgen auch die Aufnahmen des Fellbacher Fotografen Peter Hartung sowie die Illustrationen von Anette Grimmel.

- Mo, Di, jeweils 20 Uhr
- Schwabenlandhalle Fellbach
- Eintritt: 34, 29, 23, 17, 13€, erm.: 6,50 €
- Mit Bewirtung

DOMINIQUE HORWITZ SINGT JACQUES BREL



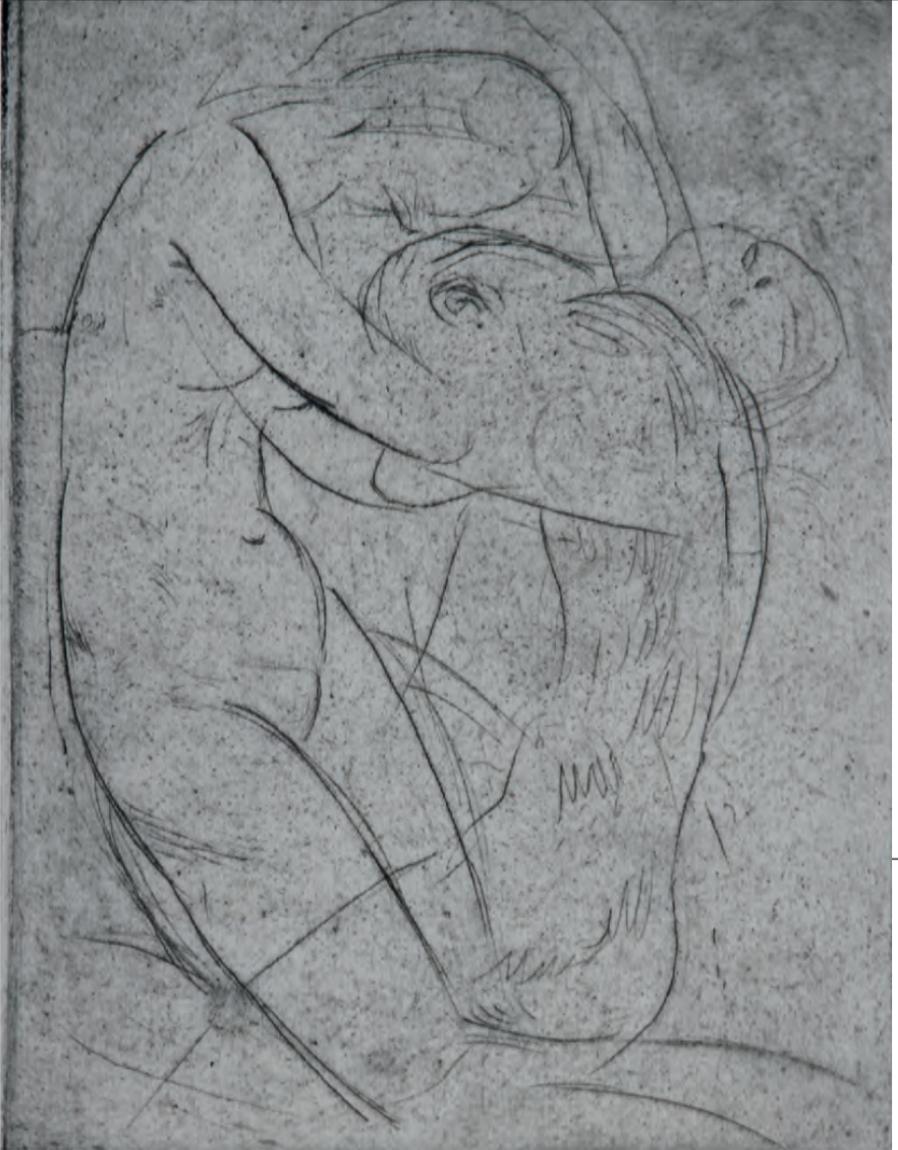
Dominique Horwitz, © Ralf Brinkhoff | Württembergische Philharmonie Reutlingen,
© Jürgen Lippert

Dominique Horwitz wuchs in Paris mit den Chansons von Jacques Brel auf und präsentiert sie seit vielen Jahren mit umwerfender Bühnenpräsenz auf den Konzertpodien dieser Welt: Eine Erfolgsgeschichte, die ihm neben dem Mephisto-Preis im Jahr 2002 sogar das Kritikerlob einbrachte, seine Interpretationen seien besser als die von Brel selbst. Der hochkarätige Filmmusikkomponist Enrique Ugarte arrangierte 2007 für Horwitz' Brel-Abend mit Orchesterbegleitung den gesamten Orchestersatz. Er dirigiert an diesem Abend selbst die Württembergische Philharmonie Reutlingen, die in Fellbach schon bei mehreren Gelegenheiten zu hören war und sich seit ihrer Gründung im Jahr 1945 zu einem international gefragten Orchester entwickelt hat.

25.
MAI

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

- Donnerstag, 19 Uhr
- Eintritt: frei
- Galerie der Stadt Fellbach



Pygmalion, 1914

WILHELM LEHMBRUCK in Paris

Eine Auswahl aus dem grafischen Werk



Paolo und Francesca, 1913

Wilhelm Lehmbruck ist einer der bedeutendsten Künstler des 20. Jahrhunderts. Einige seiner Skulpturen, namentlich die „Kniende“ (1911) oder der „Gestürzte“ (1915/16), sind Ikonen der klassischen Moderne. Die Galerie der Stadt Fellbach zeigt seltene Originalgrafiken Lehmbrucks aus einer bedeutenden Privatsammlung, überwiegend in seiner Hauptschaffenszeit von 1910 bis 1918 entstanden, viele davon in Paris. Hier lebte der Künstler ab 1910, nachdem er in den Vorjahren bereits mehrfach erfolgreich an Ausstellungen in der französischen Hauptstadt beteiligt war. Der Ausbruch des Ersten Weltkriegs zwang die Familie schließlich zur Rückkehr nach Deutschland.

26.
MAI

MUSIKALISCH-LITERARISCHE SOIRÉE

- Freitag, 20 Uhr
- Eintritt: 18 €, erm.: 9 €
- Rathaus Fellbach, Großer Saal
- mit Bewirtung

ICH HEISSE ERIK SATIE, WIE ALLE MENSCHEN

Heikko Deutschmann: Rezitation

Ulf Schneider: Violine

Jan Philip Schulze: Klavier



Heikko Deutschmann, Jan Philip Schulze, Ulf Schneider

Er war das schwarze Loch des musikalischen Fin de Siècle, Wagner-Verächter und Strawinsky-Apologet. Er war künstlerischer Geburtshelfer Debussys, Zeitgenosse, Ideengeber und unerschrockener Spötter seiner Kollegen Fauré, Milhaud, Poulenc, Ravel und Saint-Saëns. Er ging mit seiner durchsichtigen, unpathetischen und einmalig unaufgeregten Musik auf Distanz zu allen Strömungen seiner Zeit, nahm die heraufziehende Moderne dadurch aber vorweg: Dada und Surrealismus, Ambient, Minimalismus und Pop. Wer war dieser Éric Alfred Leslie Satie? ● Der aus Film- und Fernsehproduktionen bekannte Schauspieler Heikko Deutschmann steigt in Saties biographisches Versteckspiel ein, stöbert in Briefen, Notizen und den komischsten seiner Verwandlungen. Begleitet wird er von Ulf Schneider (Violine) und Jan Philip Schulze (Klavier) mit Kompositionen von Satie selbst sowie von Igor Strawinsky, Ludwig van Beethoven und Claude Debussy.

- Dienstag, 20 Uhr
- Eintritt: 28 €, erm.: 14 €

- Lutherkirche Fellbach

TRIO RECITAL

Louis Creac'h: Violine

Robin Pharo: Viola da Gamba

Jean Rondeau: Cembalo

Werke von Georg Böhm, Johann Sebastian Bach,
Philipp Heinrich Erlebach



Louis Creac'h, © Filip Adamus | Robin Pharo, © Rita Cuggia |
Jean Rondeau, © Clement Vayssieres

Trio Recital ist das Ensemble dreier junger Musikerfreunde des Conservatoire National Supérieur de Musique de Paris, die durch ihre Begeisterung für Alte Musik, Jazz und Folklore zusammengefunden haben. Mit großer Begeisterung für diese unterschiedlichen Musikrichtungen und mit größter Virtuosität setzen sie sich über die Grenzen des traditionellen Repertoires des 17. und 18. Jahrhunderts hinweg. Im Quartett gemeinsam mit Anna Besson (Flöte) gewannen die Musiker 2014 die International Van Wassenaer Competition in Utrecht. Gleichermaßen in Frankreich, Europa und den USA konzertierend, sind sie regelmäßig in bekannten Konzertsälen und bei renommierten Festivals zu Gast (u. a. Rheingau Musik Festival, Thüringer Bachwochen).

01.
JUN

LESUNG MIT MUSIK

- Donnerstag, 20 Uhr
- Eintritt: 5 €, erm.: 2,50 €

● Stadtbücherei Fellbach

MAMAN

Sylvie Schenk: Lesung

Heribert Leuchter: Saxofon



Sylvie Schenk und Heribert Leuchter, © Ales Vega

Eine Annäherung an die eigene Mutter und eine schmerzhaft-
te Abrechnung: Mit poetischer Präzision spürt die französi-
sche Autorin in einem Roman voll Schönheit und Temperament
den Fragen nach, die die eigene Familiengeschichte offen-
lässt – und den Geschichten, die den Nachkommenden mit
auf den Weg gegeben werden. Der Jazzmusiker und Kompo-
nist Heribert Leuchter spielt dazu auf dem Saxofon speziell
für diesen Text komponierte Musik.

Sylvie Schenk wurde 1944 in Chambéry, Frankreich, geboren
und lebt bei Aachen und in La Roche-de-Rame, Hautes-Alpes.
Sie schreibt seit 1992 auf Deutsch. Heribert Leuchter ist frei-
schaffender Musiker, Komponist und Produzent und erhielt u. a.
den Adolf-Grimme-Preis in Gold für seine Mitwirkung bei der
„Sendung mit der Maus“.

- Montag, 19 Uhr
- Eintritt: 18 €, Mitglieder der KGF: 15 €, erm.: 7 €
- VVK: ab 6. Mai
- Musikschule Fellbach
- mit Bewirtung

EIN BAUCH SPAZIERT DURCH PARIS

Vincent Klink und Lorenzo Petrocca



Lorenzo Petrocca und Vincent Klink

Vincent Klink, Meisterkoch und Multitalent, durchstreift die Welthauptstadt guten Essens – Paris. In charmantem Plauderton flaniert er durch Gegenwart und Vergangenheit, sucht nach Spuren von Malern, Dichtern, dem Savoir-vivre und der Grande Cuisine. Musikalisch begleitet wird Vincent Klink von dem preisgekrönten Gitarristen Lorenzo Petrocca. Beide bringen mit französischen Chansons die passende Stimmung mit. Im Anschluss schenkt das Weingut Aldinger einen superben Tropfen aus.

16.
JUN

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

- Freitag, 16 Uhr
- Eintritt: frei

- Stadtbücherei Fellbach
- bis Freitag, 14.07.23

ARIOL – UN PETIT ÂNE COMME VOUS ET MOI

Ariols Welt



Ariol

Alle französischen Kinder kennen Ariol, den kleinen blauen Esel mit Brille, Held einer Comicserie, die zunächst in Jugendzeitschriften, später gebunden erschien und in einer Zeichentrickserie umgesetzt wurde. Binnen knapp 20 Jahren konnte Ariol in Frankreich mit mehr als einer Million verkaufter Bücher ein breites Publikum begeistern. In Deutschland gibt es bis heute rund zehn Bände. Die zweisprachige Ausstellung „Ariols Welt“ des Institut français zeigt Ariol mit seinen Freunden Ramono und Petula. Sie präsentiert Bildtafeln des Comics sowie das großformatige Spiel „Pétul’Oie“.

Lass deinen Ariol lebendig werden: Bei der Eröffnung in der Bücherei findet von 16 bis 18 Uhr ein offener Workshop im Comiczeichnen mit Christina Mäckelburg für Kinder ab 6 Jahren statt.

- Freitag, 20 Uhr
- Pauluskirche Fellbach
- Eintritt: 15 €, erm.: 7,50 €

NOTRE PÈRE

Geistliche Musik aus Frankreich

Fellbach Vokalensemble e.V.

Klaus Müller: Leitung

Dietlind Mayer: Violine

Céline Papion: Violoncello



Fellbacher Vocalensemble, © Ingrid Sachsenmaier

Unter dem Motto „Notre Père – Vater Unser“ begibt sich das Fellbacher Vocalensemble auf eine musikalische Reise durch die Klangpracht und Vielfalt der französischen Musik. Der Bogen spannt sich vom 17. Jahrhundert bis heute mit Kompositionen von Gabriel Fauré, Camille Saint-Saëns, Darius Milhaud, Giacomo Meyerbeer u. a. Neben einer barocken Messe von André Campra stehen Motetten der Romantik mit überraschenden harmonischen Wendungen und faszinierende Psalmvertonungen des frühen 20. Jahrhunderts auf dem Programm. Unterstützt wird das Fellbacher Vocalensemble von den beiden Barock-Spezialistinnen Dietlind Mayer, Violine, und Céline Papion, Violoncello.

17.
JUN

KONZERT

- Samstag, 19 Uhr
- Eintritt: 15 €, Mitglieder der KGF: 10 €, erm.: 5 €
- VVK ab 6. Mai
- Dionysiuskirche Schmiden

JUDICAËL PERROY, PARIS

Werke von Johann Sebastian Bach, Astor Piazzolla,
Isaac Albéniz u. a.



Judicaël Perroy

Er zählt zu den gefragtesten Konzertgitarristen weltweit und ist ein begnadeter Virtuose. Perroys fulminante Karriere begann mit dem 1. Preis beim wichtigsten Gitarrenwettbewerb in den USA und einer Tour durch 60 Städte Nordamerikas und Kanadas. Konzertreisen führen ihn auch durch Europa und Asien. Er unterrichtete am San Francisco Conservatory of Music und übernahm 2020 die prestigeträchtige Gitarrenprofessur an der Musikhochschule Genf. Perroys Gastspiel in Fellbach verdankt sich der Zusammenarbeit mit der Musikhochschule Stuttgart.



- Sonntag, 17 Uhr
- Eintritt: 23 €, erm.: 11,50 €
- Hotel Bürkle, Schmiden
- mit Bewirtung

CHANSONS D'ARMOR

Frankreichs wilder Westen – magische Bretagne
Im Kulturgarten / Dein Theater Wortkino



© Katharina Wieland Müller / Pixelio

Bis ans „Finis terrae“, wie die Römer die Bretagne nannten, geht es zum Auftakt im Kulturgarten. Die unvorstellbaren Sagen, Mythen, Lieder und Legenden, die es dort am „Ende der Welt“ gibt, präsentiert das Dein Theater Wortkino auf der Bühne am Teehaus im Garten des Hotel Bürkle schwungvoll und mitreißend. Und ganz nebenbei räumen Norbert Eilts, Gesine Keller, Martina Schott und Ella Werner mit der Vorstellung auf, dass Paris gleich Frankreich und Frankreich gleich Paris sei: Wehe dem unbedachten Fremden, der die Bretonen mit den Franzosen gleichsetzt!

Wie immer werden zur genussvollen Unterhaltung unter den alten Bäumen an kleinen Tischen süße und herzhaftes Speisen und Getränke angeboten.

21.
JUN

MITMACHKONZERTE

- Mittwoch, 17–22 Uhr
- Eintritt: frei

- mit Bewirtung durch Gastronomie im Rathausinnenhof

FÊTE DE LA MUSIQUE

Musik zum Mitmachen



Le Trio For me-dable, Les bons amis

Schon seit über 40 Jahren wird im Nachbarland Frankreich die Tradition der „Fête de la Musique“ gepflegt – diesen Sommer erstmals auch in Fellbach. Am 21. Juni 2023, dem längsten Tag des Jahres, werden Straßen, öffentliche Plätze und Parks mit Musik gefüllt. Auftritte nicht nur von Profis, sondern auch von Laien sind ausdrücklich erwünscht. Ob Liedermacher, Chöre, Orchester, Ensembles, Bands und natürlich auch Solisten: Alle sind eingeladen mitzumachen. Kommen Sie dazu – mit Ihrem Instrument oder Ihrer Stimme!

- Im Rathausinnenhof bringt ab 20 Uhr das Quartett Antoine Villoutreix mit Elementen aus Folk und Swing frischen Schwung in die Chansons. Seine Musik ist bunt und grenzenlos und regt zum Träumen an – in einer französischen Bar ebenso wie im Fellbacher Rathausinnenhof. Auf den Bühnen rund ums Rathaus ist neben vielen Fellbacher Musikerinnen, Musikern und Ensembles auch „Le Trio For me-dable“ mit Gitarre, Akkordeon und Kontrabass zu hören, stilvoll, charmant und ein bisschen retro: Les For me-dables stehen in der Tradition des französischen Chansons, angereichert mit Elementen aus Jazz und lateinamerikanischer Musik. Auch die



Quartett Antoine Villoutreix, © VANYA

Chansons des Duos „Les bons amis“ handeln von der Liebe und der Sehnsucht nach Paris – naturellement!

Das detaillierte Programm mit allen Teilnehmenden und Bühnen finden Sie auf der Website des Europäischen Kultursommers oder zum Mitnehmen im Kulturamt und im i-Punkt.

22.
JUN

VORTRAG UND GESPRÄCH

- Donnerstag, 19.30 Uhr
- Rathaus Fellbach, Kleiner Saal
- Eintritt: frei

VIVE LES FEMMES! VIVE L'ÉGALITÉ!

Vortrag und Gespräch mit Evelyne Gebhardt,
Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments a.D.



Evelyne Gebhardt

Liebe, Karriere, Kinder: das alles unter einen Hut zu bekommen gelingt französischen Frauen und Müttern besser als anderen, so das Klischee. Aber wie sieht die tatsächliche Lebensrealität von Frauen unterschiedlicher sozialer Schichten in Frankreich und Deutschland aus? Welche wichtigen Impulse kommen aus der Europäischen Union? Evelyne Gebhardt, 1954 in Paris geboren und von 1994 bis 2022 Mitglied des Europäischen Parlaments, Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments a. D., Vorsitzende der EuropaUnion Baden-Württemberg, geht diesen Fragen in ihrem Vortrag nach.

lpb

Landeszentrale für politische Bildung
Baden-Württemberg

- Freitag, 19 Uhr
- Eintritt: 18 €, erm.: 9 €
- Rathausinnenhof

- (bei Regen: Schwabenlandhalle, Uhlandsaal)
- mit Bewirtung durch die Gastronomie im Innenhof

CARROUSEL: „Cinq“



Carrousel, © Gaëlle Schwimmer

Getragen von eleganten Melodien, erforschen Carrousel die Energie ihrer Musik: Folk, Chanson und Pop verschmelzen zu einer individuellen Mischung, die sich aus unterschiedlichsten Strömungen speist, dabei aber stets erkennbar bleibt. Ihre poetischen Texte sind emotional und voll fröhlicher Melancholie: Erinnerungen? C'est parti! Im Mittelpunkt steht die Interaktion mit dem Publikum und die Einladung zum Träumen, Mitsingen und Tanzen, um die Zeit zu vergessen. Die Songs leben nicht zuletzt von den Stimmen von Léonard Gogniat und Sophie Burande, die sich ergänzen, umschmeicheln, ineinander übergehen oder miteinander vereinen. Getragen werden sie von Sophies Akkordeon- und Léonards Gitarrenspiel, unterstützt von Thierry Cattin am Schlagzeug und Nicola Holenstein am Piano.

24.
JUN

OFFENE WERKSTÄTTEN UND MITMACHANGEBOTE

- Samstag, 11–16 Uhr
- kostenlos und für alle Interessierten ab 6 Jahren /
- gerne ganze Familien
- Ateliers der Kunstschule Fellbach

VIVE LA FRANCE

FRANKREICH IN DER KUNSTSCHULE

Souvenirs & Ansichtskarten – Drucke & Drahtskulpturen



© Kunstschule

Druck- & Kunstatelier: Tauchen Sie ein in die Welt selbst entworfener Postkarten! Wer kennt sie noch: Ansichtskarten von schönen Eindrücken im Nachbarland in Wort & Bildern? Versehen mit bunten Briefmarken? In unserer Druckwerkstatt stellen wir sie heute selbst her.

Holz- & Bauatelier: Hier gibt es Gelegenheit für den Drahtarchitektur-Skulpturenbau! Interessierte allen Alters können hier gern z. B. ein eigenes Eiffeltürmchen aus einer Spule Draht entstehen lassen – oder einen kleinen Arc de Triomphe aus Holz und noch vieles mehr!

Gerne Vesper und Trinken und Bildvorlagen mitbringen!
Keine Anmeldung erforderlich – die Kunstschule freut sich auf Euch und Sie!

KONZERT

- Samstag, 20 Uhr
- Eintritt: 32 €
- im VVK: 30 €

- Weingut Heid
- mit Bewirtung

24.
JUN

HOMMAGE AN EDITH PIAF

Birgit Nolte



Birgit Nolte

Lieder von „La Môme“ Edith Piaf und persönliche Erinnerungen ihrer Zeitgenossen: Begleitet von Michael Lauenstein am Akkordeon präsentiert die Sängerin und Schauspielerin Birgit Nolte Leben und Werk der kleinen Frau mit der ganz großen Stimme. Dazu schreibt die Presse: „Berühmte Chansons wie ‚La vie en rose‘, ‚Milord‘: Sicher, es sind herzergreifende Gassenhauer, es sind weltbekannte Weisen, es sind Hits. Und doch wären es nur Nichtigkeiten, wenn nicht eine große Stimme sie mit Drama, Herz und Verstand zu füllen wüsste. Und dies schafft die Nolte, ganz deutlich als Schauspielerin mit vielen kleinen und großen Gesten, aber ganz sicher auch als Sängerin mit Stimme und Charisma.“

25.
JUN

LITERARISCH-MUSIKALISCHE SOIRÉE

- Sonntag, 18 Uhr
- Einführung: 17:15 Uhr
- Eintritt: 20 €, erm.: 12 €
- Musikschule Fellbach
- Mit Bewirtung

LES LIAISONS DANGEREUSES

GEFÄHRLICHE LIEBSCHAFTEN (Choderlos de Laclos)

Fellbacher Kammerorchester: Musik

Luise Wunderlich & Rudolf Guckelsberger: Text

Lukas Bauer: Leitung

Luz-Maria Linder: Textauswahl



Fellbacher Kammerorchester

Eine bitterböse Intrige ist es, die die Marquise de Merteuil und der Vicomte de Valmont im höfischen Frankreich miteinander ausklügelnd. Sollte es dem Vicomte gelingen, die ehrbare Madame de Tourvel und die naive Cécile de Volanges zu verführen, winkt ihm eine Liebesnacht mit der Marquise. Der Briefroman von Choderlos de Laclos zeichnet ein eindringliches Bild der dekadenten höfischen Gesellschaft kurz vor Ausbruch der französischen Revolution. Mit Tänzen aus Jean-Baptiste Lullys Suite „Le triomphe de l'amour“, die für festliche Anlässe am Hof des Sonnenkönigs komponiert wurde, begleitet das Fellbacher Kammerorchester die Lesung aus dem Roman. So wird die Atmosphäre einer zügellosen Gesellschaft vielstimmig heraufbeschworen.

LE BONHEUR DE VIVRE

Entwürfe von Leben und Gesellschaft in der französischen Malerei des 19. Jahrhunderts

Prof. Dr. Kerstin Thomas, Universität Stuttgart



Henri Matisse: Le bonheur de vivre / Abbildung aus: Nils Büttner, Geschichte der Landschaftsmalerei, München 2006

Motive vom diesseitigen Paradies, von ungezwungenen Menschen in glücklicher Verbindung mit der Natur, treten in der französischen Kunst des 19. Jahrhunderts vermehrt auf, so auch in Matisse's Skandalbild „Le bonheur de vivre“ von 1905/06. In einem Überblick über Werke von Manet über Gauguin hin zu Cézanne und Matisse zeigt Prof. Dr. Kerstin Thomas, wie das Thema des „Lebensglücks“ die Kunst zur Neubestimmung des Verhältnisses von Tradition und Moderne, Gesellschaft und Individuum befähigte. Die Kunsthistorikerin ist stellvertretende Leiterin des Instituts für Kunstgeschichte Stuttgart, ihr Forschungsschwerpunkt liegt auf französischer Kunst und Kunsttheorie des 19. Jahrhunderts.

29.
JUN

ESSEN UND MUSIK

- Donnerstag, 17.30 Uhr
- Festhalle Schmiden

DÎNER MUSICAL

Sterneküche und Chansons



Michael Oettinger, © Philip Werner Ellevantmedia

Sterneküche aus Fellbach, Chansons aus Frankreich: Das „Dîner musical“ verspricht kulinarischen und künstlerischen Genuss im gepflegten Ambiente der Festhalle! Der Abend beginnt um 17.30 Uhr mit Fingerfood und einem Glas Crémant als Apéritif. Nach einem kurzen musikalischen Gruß des französischen Trios rund um den Kontrabassisten Florian Bony tischt Sternekoch Michael Oettinger (Oettingers Restaurant) um 18.30 Uhr feinste Speisen à la française auf. Nach dem Dessert sorgen Florian Bony, Hugo Rannou (Cello und Gesang) und Christopher James Hall (Piano) für den Ohrenschaus: Mit viel Schwung und Charme bringen sie das französische Traditionslied auf die Bühne.

- Eintritt: 95 €, inklusive Apéritif und Fingerfood, ein exquisites 3-Gang-Menü, dazu 3 Gläser Wein und Wasser
- Weitere Getränke werden von Kultour Schmiden e. V. / Concordia Schmiden e. V. vor Ort verkauft

MENÜ

OMBLE CHEVALIER

– Saibling warm geraucht –
Reichenau Gurke | gepickelte Radieschen |
chou-fleur | Schmand



BOEUF BOURGUIGNON

– Rinderschulter geschmort –
Burgunderjus | Selleriepüree | legierte Pastismöhren
Buchenpilze | Briocheknödel



WEISSE VALRHONA SCHOKOLADE
mit Gariguetten Erdbeeren, Mandel Sablé
und Waldmeistersorbet

VEGETARISCHE MENÜ-VARIANTE

ALBLINSENFALAFEL

Reichenau Gurke | gepickelte Radieschen |
chou-fleur | Schmand



AUBERGINE

– geschmort –
Safran-Pilawreis | Buchenpilze | Ratatouille



WEISSE VALRHONA SCHOKOLADE
mit Gariguetten Erdbeeren, Mandel Sablé
und Waldmeistersorbet

02.
JUL

KONZERT

- Sonntag, 19 Uhr
- Eintritt: 16 €, erm.: 12 €
- Musikschule Fellbach
- mit Bewirtung

CHANSONS FRANÇAISES

Französische Chormusik des 20. Jahrhunderts
Kammerchor opus 7 des Philharmonischen Chors Fellbach
Annette Glunk: Leitung



Philharmonischer Chor, © Peter Hartung

In der Chormusik geht das Chanson insbesondere in Verbindung mit der französischen Sprache eine faszinierende Liaison ein, die Komponisten klassischer Musik immer wieder zu außergewöhnlichen Tondichtungen inspirierte. Mit Werken von Francis Poulenc, Paul Hindemith, Morten Lauridsen, Darius Milhaud, Jules Massenet u. a. zeigt der Kammerchor opus 7 ein spannendes Kaleidoskop französischer Chor-Chansons, die sich der alten und zugleich unvergänglichen Themen annehmen: Liebe und Natur, Werden und Vergehen, Lust und Weh. Sprachkern des Programms ist Rainer Maria Rilke, einer der meistübersetzten deutschsprachigen Schriftsteller weltweit. Mit Vertonungen seiner französischen Poesie erweist der Kammerchor opus 7 Rainer Maria Rilke seine Reverenz.

VIelfalt, Freiheit, Bildlichkeit

DIE FRANZÖSISCHE COMIC-REVOLUTION
Eine Liebeserklärung an den französischen Comic
von Andreas Platthaus



Andreas Platthaus, © Janos Stekovics

Nirgendwo in Europa gibt es eine mit Frankreich vergleichbare Comic-Kultur. Selbst einen eigenen Begriff für die Erzählform hat die französische Sprache: la bande dessinée. Dabei ging alles in Belgien los, ehe in den 60er Jahren das große Frankreich selbst Ehrgeiz entwickelte und mit „Astérix“ die erfolgreichste Comicserie der Welt hervorbrachte.

Andreas Platthaus schildert die Bedeutung der bandes dessinées in der französischen Literatur und gibt einen anschaulichen Überblick über die franko-belgischen Comics von ihren Anfängen bis heute. Platthaus ist Journalist, Comic-Experte und Autor, er schreibt seit 1992 für die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“ und leitet dort heute das Ressort „Literatur und literarisches Leben“.

08.
JUL

JAZZKONZERT

- Samstag, 20 Uhr
- Eintritt: 22 €, erm.: 11 €
- Musikschule Fellbach
- Mit Bewirtung

TRIO LECOMTE / LOH / FICKELSCHER

feat. Hervé Meschinet de Richemond (Flöte/Saxofon)



William Lecomte, © Joe Vigerl | Jens Loh, © Reis Förster | Hans Fickelscher,
© Sebastian Wenzel | Hervé Meschinet, © Didier Duval

Zum Auftakt des französischen Jazzwochenendes im Rahmen des Kultursommers treffen in Fellbach zwei Pariser Spitzenmusiker auf zwei der bekanntesten Musiker im Raum Stuttgart – mit kraftvoll swingendem und groovigem Jazz, mit speziell für dieses Quartett arrangierten Stücken und Eigenkompositionen, mit einem persönlichen und spannenden Programm. Der französische Jazzmusiker Hervé Meschinet de Richemond ist bekannt für sein virtuoses Flöten- und Saxofonspiel und arbeitete bereits mit Charles Aznavour und Wynton Marsalis. William Lecomte, Weltklasse-Pianist, Komponist und Arrangeur aus Paris, studierte bereits mit 17 Jahren Jazz- und Klassikpiano als Schüler des legendären Bill Evans. Hans Fickelscher ist einer der vielseitigsten Jazz-Percussion-Spieler in Süddeutschland, der brillante Kontrabassist Jens Loh ist seit langem in der Jazzszene etabliert.

- Sonntag, 19 Uhr
- Eintritt: 22 €, erm.: 11 €
- Musikschule Fellbach
- Mit Bewirtung

CAMILLE BERTAULT QUARTETT



Camille Bertault

Beim französischen Kultursommer-Jazzwochenende stellt Camille Bertault, Frankreichs neuer Jazz-Star, ihre Virtuosität ebenso wie ihre Vielseitigkeit unter Beweis. Sie singt Chansons, Jazz, Improvisationen und Texte voller Witz, aber auch voller Traurigkeit, voller Melancholie und voller Biss, rasend schnell und unglaublich sanft, mit wilder Freiheit und müheloser Leichtigkeit. Begleitet wird sie von Christophe Minck (Kontrabass), Fady Farah (Klavier) und Minino Garay (Schlagzeug).

Aufgewachsen in der Normandie, studierte Camille Bertault Musik und Jazz und veröffentlichte 2016 ihr erstes Album „En vie“. Für „Pas de géant“ (2018) wurde sie von Deutschlandfunk Kultur gelobt als „Geschichtenerzählerin, die das große französische Erbe von Chansonniers wie Barbara, Gainsbourg oder Brassens ebenso vertont wie Bachs Goldberg-Variationen“.

14.
JUL

FEST MIT TANZ UND MUSIK OPEN AIR

- Freitag, ab 18 Uhr
- Eintritt frei
- Rathausinnenhof Fellbach
- mit Bewirtung durch die Gastronomie im Innenhof

BAL POPULAIRE

zum französischen Nationalfeiertag



Marion & Sobo Band, © Alessandro De Matteis

Am 14 juillet, dem französischen Nationalfeiertag, laden Kulturamt Fellbach und Institut français Stuttgart zum „Bal populaire“, zum „öffentlichen Tanzvergnügen“, ein. In Frankreich wird jährlich an diesem Tag der Sturm auf die Bastille am 14. Juli 1789 gefeiert, an dem die absolute Monarchie zu ihrem Ende kam, sowie das Föderationsfest des 14. Juli 1790. Auch in Fellbach sind im Kultursommer-Jahr alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, im Rathausinnenhof unter der Trikolore zu tanzen, sich von der Spielfreude und Spontanität des französisch-deutschen Quintetts MARION & SOBO mit seinen modernen Chansons mitreißen zu lassen und bei kleinen französischen Speisen ihr Glas zu erheben: Es lebe die Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit!

CANTIQUE & CO

Ein französisch-deutscher Liederabend mit Werken von Gabriel Fauré, Robert Schumann u. a.

Kantorei Fellbach, Manuel Knoll: Leitung,
Simon Amend: Bariton, Katharina Schlenker: Klavier



Simon Amend, © Marcel Koziara | Manuel Knoll | Katharina Schlenker

In diesem heiter-melancholischen Abendprogramm lotet die Kantorei Fellbach unter der Leitung von Manuel Knoll den besonderen Charme des Kunstliedes entlang der „geschwisterlichen Grenzen“ französisch – deutsch sowie Sologesang – Chorgesang aus. Begleitet wird sie von dem Fellbacher Bariton Simon Amend, der nach dem Studium der Schulmusik und Germanistik sowie Konzertgesang und Lied seit 2021 am Eberhard-Ludwigs-Gymnasium Stuttgart unterrichtet. Konzertreisen als Chorsänger (u. a. beim SWR Vokalensemble) und Solist führten ihn bereits in zahlreiche Städte im In- und Ausland. Pianistin Katharina Schlenker, ausgebildet an den Musikhochschulen in Lübeck, Weimar und Stuttgart, ist gefragte Kammermusikpartnerin und war Stipendiatin der SWR Festspiele Schwetzingen und des Chamber Music Festivals der Yale University. Als Solistin trat sie u. a. mit dem Stuttgarter Kammerorchester und der Württembergischen Philharmonie Reutlingen auf.

- Sonntag, 19.30 Uhr
- Eintritt 12 €, erm.: 6 €

- Lutherkirche Fellbach

ORGEL UND TROMPETE

Thomas Kientz (Orgel), Frédéric Schiel (Trompete)
Werke von Johann Sebastian Bach, Tomaso Albinoni,
Antonio Vivaldi, Giambattista Martini, Rolf Schweizer



Thomas Kientz, Frédéric Schiel

Thomas Kientz, geboren 1991, ist Preisträger mehrerer internationaler Wettbewerbe und verfolgt eine internationale Karriere als Konzert- und Improvisationsmusiker an der Orgel, regelmäßig ist er Gast bei renommierten Festivals. Kientz ist Titularorganist der Abtei von Saint-Maurice und Professor an der Haute Ecole de Musique (HEMU) in Lausanne/Freiburg, außerdem unterrichtet er am Königlichen Konservatorium in Brüssel.

Frédéric Schiel ist Solo-Kornettist im Orchestre des Gardiens de la Paix de Paris und lehrt Trompete am Straßburger Konservatorium. Als Solist und Orchestermusiker tritt er regelmäßig in Frankreich, Deutschland, der Schweiz, den USA und Japan auf.

- Freitag, 19 Uhr
- Eintritt: 10 €, erm.: 5 €

- Schwabenlandhalle,
Uhlandsaal

FLAQUE

Compagnie offence



Szenenfoto

Die Geschichte spielt in einer Welt, in der alle Ressourcen erschöpft und alle Bodenschätze abgebaut sind. In ihrem System hat jeder und jede eine genau definierte Aufgabe, die das kollektive Überleben sichern soll. Nun geht das Wasser zu Ende. Was tun die Individuen dieser Gruppe, wenn das kollektive Überleben in Gefahr gerät? Ohne Trinkwasser gibt es kein Überleben. Ohne Aufgaben, die zu erfüllen sind, ist es ebenso unmöglich zu existieren – für den Einzelnen ebenso wie für die Gruppe. So stellt sich die Frage: Wer bin ich? Wer werde ich sein? Wer wäre ich für dich? Wer sind wir gemeinsam? Compagnie offence ist eine junge Theatergruppe aus Lyon um die Schauspieler Maxime Grimardias und Noé Reboul, die beide künstlerische Wurzeln im Théâtre du Sycamore in Fellbachs Partnerstadt Tournon sur Rhône haben. Unter der Regie von Maxime Grimardias wurde „King Lear“ des Théâtre du Sycamore im vergangenen Herbst bei der Fellbacher Bunten Bühne mit dem ersten Peter Hauser Preis ausgezeichnet.

22.
JUL

FINALE UND KULTURNACHT IM CARRÉE

- Samstag, 19–23 Uhr
- Eintritt frei
- rund ums Rathaus-Carrée
- mit Bewirtung u. a. durch die Gastronomie im Rathausinnenhof



Compagnie SiSiNonNon



Une touche d'optimisme, © Benjamin Belaych

ABSCHLUSSFEST – AU REVOIR ET MERCI!

Musik und Cirque Nouveau

Fellbach sagt „Au revoir“ – et merci! Für großartige Künstlerinnen und Künstler, für mitreißende Musik, atemberaubende Aufführungen, rauschende Feste, für Gaumen- und Ohrenschmaus, für Gespräche und Austausch. Mit der großen Kulturnacht rund ums Rathaus-Carrée werden das Gastland Frankreich und der Kultursommer 2023 verabschiedet.

Mit französischem Straßentheater ist die Compagnie SiSiNonNon dabei. Die fünf jungen Zirkusartisten bringen die Atmosphäre eines heiteren südlichen Sommerabends mit: Vor ihrem pinkfarbenen Wohnwagen stellen sie sich immer wieder neuen, unvorhersehbaren Konstellationen und Begegnungen, zeigen ausgelassene Akrobatik und jonglieren: mit Bällen, mit Notizen, mit Wörtern und mit Überraschungen ...

Einen Wirbelwind an Emotionen entfachen die sechs Musiker von „Une touche d’optimisme“ auf der Bühne im Rathausinnenhof. Ihre Chansons, die sich aus verschiedenen Einflüssen speisen, sind mal lebhaft, mal bewegend, ihre Texte mal traurig, mal kraftvoll. Immer aber geht ihre Musik direkt ins Herz und nimmt die Zuhörer mit in eine Welt, in der es auch in größter Dunkelheit stets einen Lichtschein gibt – einen Hauch von Optimismus.

Wie jedes Jahr laden zur KULTURNacht IM CARRÉE außerdem viele Institutionen, Geschäfte und Einrichtungen zum Schauen, Hören und Verweilen ein: Im Schaugarten, auf dem Alten Friedhof, an der Zehntscheuer, in der Musikschule und am StadtMuseum, auf der Terrasse des Kulturamts sowie entlang der Cannstatter und Hinteren Straße gibt es Walk-Acts, Musik, Poesie, Kunst und Literatur im kleinen Format zu entdecken.

Bon divertissement!

FILME AUS FRANKREICH



- Orfeo-Kino Fellbach-Schmidlen
- Eintritt: 9€
- Schüler und Studierende: 7€

- Kartenreservierung direkt unter www.kinokult.de

07.
JUN

Mittwoch
20 Uhr

AUSSER ATEM

in französischer Originalfassung mit deutschen Untertiteln

Frankreich 1959, 86 Min. Regie: Jean-Luc Godard.
Mit Jean-Paul Belmondo, Jean Seberg,
Henri-Jacques Huet, Liliane David u. a. FSK: 16

Jean-Luc Godards erster längerer Spielfilm nach einer Geschichte von François Truffaut ist eine Hommage an den amerikanischen Film noir, die das französische Kino revolutionierte. Bis heute zählt „Außer Atem“ zu den Meisterwerken der Filmgeschichte.

14.
JUN

Mittwoch
20 Uhr

TATIS HERRLICHE ZEITEN – PLAYTIME

Frankreich/Italien 1967, 119 Min. Regie: Jacques Tati.
Mit Jacques Tati, France Rumilly, Barbara Dennek,
Georges Montant u. a. FSK: 12

Monsieur Hulot schlendert verträumt durch das futuristische Paris und wird Zeuge der Monotonie und der Regeln der Moderne. Er ist auf der Suche nach einem Monsieur Giffard, aber durch eine Vielzahl von Missgeschicken verpassen sie sich immer wieder. Ein absurder Spaß auf einer Achse zwischen Chaplins „Moderne Zeiten“ und Loriot.

28.
JUN

Mittwoch
20 Uhr

BELLE DE JOUR

in französischer Originalfassung mit deutschen Untertiteln

Frankreich 1967, 101 Min. Regie: Luis Buñuel.
Mit Catherine Deneuve, Jean Sorel, Michel Piccoli,
Geneviève Page u. a. FSK: 16

In seinem kommerziell erfolgreichsten Werk richtet Luis Buñuel seinen Blick einmal mehr hinter die Fassaden des großbürgerlichen Milieus und dessen sexuelle Perversionen. Als Belle de Jour glänzt Catherine Deneuve.

VERANSTALTUNGEN VHS UNTERES REMSTAL

21.
JUN

Mittwoch
17–20 Uhr

KUNSTGESCHICHTE AM NACHMITTAG:
„CAMILLE CLAUDEL – DIE LEBENDIG BEGRABENE“
Vortrag anlässlich ihres 80. Todestages von
Ulla Katharina Groha, Kunsthistorikerin M.A.

Camille Claudel, geboren 1864, war unbestritten eine der wenigen großen Bildhauerinnen der jüngsten Vergangenheit. Ihr Leben aber blieb ein Rätsel, überliefert nur durch einige schlagwortartige Fakten und Gerüchte: Sie war eine sehr eigenwillige Künstlerin, dazu noch die Geliebte Auguste Rodins, ihr Leben endete in Alkohol und Armut, sie starb in einer Nervenheilanstalt. Der Vortrag beleuchtet Leben und Werk dieser ungewöhnlichen Künstlerin genauer und findet als Hybridangebot statt: zeitgleich vor Ort und als Live-Übertragung

- Volkshochschule Unteres Remstal, Zweigstelle Fellbach
- Gebühr: 13 €

15.
JUL

Samstag
17–20 Uhr

FRANZÖSISCH GENIESSEN: BON APPÉTIT!
Gabriele Sigloch

Die französische Küche ist für ihre Vielseitigkeit weltberühmt. Klassiker wie z. B. die französische Zwiebelsuppe oder der Flammkuchen, das Gratin dauphinois oder das Mousse au Chocolat sind nur einige der Leckereien, die wir gemeinsam zubereiten werden. Wirklich nicht schwierig – aber super-lecker. Bon appétit!

- Volkshochschule Unteres Remstal, Zweigstelle Fellbach
- Gebühr: 27 € (inkl. Lebensmittelkosten von 8 €)
- Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, Behälter für Reste. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen kann es unter Umständen zu leichten Erhöhungen der Lebensmittel- bzw. Materialkosten kommen. Eventuelle Abweichungen werden vor Ort im Kurs direkt besprochen und ggf. abgerechnet.

BOULE-TURNIER FÜR JEDERMANN
in Zusammenarbeit mit dem Albanischen Verein
Fellbach

- Termin wird noch bekannt gegeben
- Boule-Platz beim Minigolfplatz, Esslinger Straße
- Vereine und Einzelpersonen sind herzlich eingeladen, mitzumachen!



Unverbindliche Illustration

Schwaikheim

Schiller-/ Bismarckstraße

lebendige
Wohnräume



75
JAHRE



• 18 Eigentumswohnungen • 2-5 Zimmer • 54-112 m² Wohnfläche • im Bau



Unverbindliche Illustration



Siedlungswerk GmbH | Wohnungs- und Städtebau | Geschäftsstelle Schwäbisch Gmünd
Mühlbergle 9/1 | 73525 Schwäbisch Gmünd | bgsdg@siedlungswerk.de | T: 07171 92757-11

www.siedlungswerk.de

KULTUR FÜR JUNGE LEUTE

16.
MAI

Dienstag
16 Uhr

WIE DAS ELEFANTENKIND ZU SEINEM RÜSSEL KAM

Kindertheater in deutscher und französischer Sprache

Théâtre Baal Novo, Offenburg

Warum schmeckt nur das Rote von der Melone?

Woher weiß die Sonne, dass sie scheinen soll?

Und was isst eigentlich das Krokodil zu Mittag?

Das Elefantenkind fragt und fragt – seine Elefanten-

eltern, Tante Flusspferd und den rappenden Onkel

Strauß – aber auch die Python und schließlich das

Krokodil ... Ein Theaterstück mit Musik über die Lust

am Fragen in deutscher und französischer Sprache –

mit überraschenden Antworten.

- für Kinder ab 4 Jahren
- Jugendhaus Fellbach, Esslinger Straße
- Eintritt: 5 €

19.
MAI

Freitag
16 Uhr

NICHT SO DÄÄÄMLICH! – PAS SI BÊÊÊTES!

Figurentheater frei nach dem Bilderbuch „Das

Lamm, das kein Schaf sein wollte“ von Didier Jean

Les Zanimos, Straßburg

Es war einmal eine glückliche Schafsherde. Die Tage

verstrichen friedlich und heiter. Und als die pum-

melige Brigitte verschwand, machte sich keiner

Gedanken. Man vergoss auch keine Träne für die

alte Odile oder für das dreibeinige Schaf. Erst als

der schillernde Cedric mit Haut und Haaren ver-

schlungen wurde, mussten sie einsehen: Sie würden

alle dran glauben müssen! Die französische

Figurentheaterkompanie spinnt eine hochaktuelle

Fabel um die Themen Anderssein, Solidarität und

die Kraft der Gemeinschaft – in deutscher und

französischer Sprache.

- für Kinder ab 4 Jahren
- Stadtteil- und Familienzentrums, Eberhardstraße 37
- Eintritt: 5 €

KULTUR FÜR JUNGE LEUTE

01.–
07.
JUN

jeweils
14.30 Uhr

ASTERIX & OBELIX IM REICH DER MITTE
Kinofilm

Regie: Guillaume Canet. Mit Guillaume Canet,
Gilles Lellouche, Marion Cotillard, Vincent Cassel
u.a. Frankreich 2007, 97 Min.

Wir schreiben das Jahr 50 v. Chr. Die Kaiserin von China befindet sich nach einem Staatsstreich, angezettelt von dem verräterischen Prinzen Deng Tsin Qin, in Gefangenschaft. Mit Hilfe eines phönizischen Händlers und ihrer ergebenen Leibwächterin flüchtet Prinzessin Sass-Yi, die einzige Tochter der Kaiserin, nach Gallien, um sich die Unterstützung der heldenhaften Krieger Asterix und Obelix zu sichern, die dank des Zaubertranks über übermenschliche Kraft verfügen.

- Orfeo-Kino Schmiden
- empfohlen ab 8 Jahren
- Eintritt für alle unter 16 Jahren: 6 €
- Eintritt für alle ab 16 Jahren: 7 €
- Kartenreservierung direkt unter: www.kinokult.de

ab 25.
MAI

Donnerstag
jeweils
16.30 Uhr

DEUTSCH-FRANZÖSISCHE VORLESEZEIT

In Fellbach lebende Französinen lesen Bilderbücher in deutscher und französischer Sprache.

25. Mai 2023

KIKERI-WAS – COCORI-QUOI?:

Lesung Christine Kögler

22. Juni 2023

HERR HASE UND FRAU BÄR –

MONSIEUR LIÈVRE ET MADAME OURSE:

Lesung Ginette Conseil-Ihle

6. Juli 2023

PRINZESSIN NIMMERSATT –

PRINCESSE MANGETOUT:

Lesung Nadia Chebil-Boucsein

- für Kinder ab 4 Jahren
- Stadtbücherei Fellbach
- Eintritt frei

KALENDER

12. MAI	ERÖFFNUNGSFEST ● Alte Kelter ● 19 Uhr ● S. 06
13. MAI	LA JOIE DE VIVRE ● Alte Kelter ● 19 Uhr ● S. 08
14. MAI	MATINÉE DES STÄDTEPARTNERSCHAFTSVEREINS ● Rathaus ● 11 Uhr ● S. 09
15. MAI	FRUGALITÉ CRÉATIVE – WENIGER IST GENUG ● Ausstellungseröffnung ● Marktplatz 7 ● 19 Uhr ● S. 10
16. MAI	WIE DAS ELEFANTENKIND ZU SEINEM RÜSSEL KAM ● Jugendhaus ● 16 Uhr ● S. 50
17. MAI	PETER PETER: MIT ESSEN SPIELT MAN ● Weingut Heid ● 20 Uhr ● S. 12
19. MAI	NICHT SO DÄÄÄMLICH! ● Stadtteil- und Familienzentrum ● 16 Uhr ● S. 50
20. MAI	ET VOILÀ! ● Ausstellungseröffnung ● StadtMuseum ● 19 Uhr ● S. 14
22./23. MAI	DOMINIQUE HORWITZ SINGT ● Schwabenlandhalle ● 20 Uhr ● S. 15
25. MAI	WILHELM LEHMBRUCK ● Ausstellungseröffnung ● Galerie ● 19 Uhr ● S. 16
26. MAI	ICH HEISSE ERIK SATIE ● Rathaus ● 20 Uhr ● S. 18
30. MAI	TRIO RECITAL ● Lutherkirche ● 20 Uhr ● S. 19
01. JUN	SYLVIE SCHENK: MAMAN ● Stadtbücherei ● 20 Uhr ● S. 20
1.–7. JUN	ASTERIX UND OBELIX IM REICH DER MITTE ● Orfeo-Kino Schmiden ● 14.30 Uhr ● S. 51

KALENDER

7. JUN	AUSSER ATEM ● Orfeo-Kino Schmiden ● 20 Uhr ● S. 47
12. JUN	EIN BAUCH SPAZIERT DURCH PARIS ● Musikschule ● 19 Uhr ● S.21
14. JUN	TATIS HERRLICHE ZEITEN – PLAYTIME ● Orfeo-Kino Schmiden ● 20 Uhr ● S. 47
— 16. JUN	ARIOL ● Ausstellungseröffnung ● Stadtbücherei ● 16 Uhr ● S. 22
— 16. JUN	NOTRE PÈRE ● Vocalensemble ● Pauluskirche ● 20 Uhr ● S. 23
17. JUN	JUDICAËL PERROY ● Dionysiuskirche ● 19 Uhr ● S. 24
18. JUN	KULTURGARTEN ● Hotel Bürkle ● 17 Uhr ● S. 25
21. JUN	FÊTE DE LA MUSIQUE ● rund ums Rathaus ● 17–22 Uhr ● S.26
22. JUN	EVELYNE GEBHARDT: VIVE LES FEMMES! ● Rathaus ● 19.30 Uhr ● S. 28
23. JUN	CARROUSEL ● Rathausinnenhof ● 19 Uhr ● S.29
24. JUN	FRANKREICH IN DER KUNSTSCHULE ● Kunstschule ● 11–16 Uhr ● S.30
24. JUN	HOMMAGE AN EDITH PIAF ● Weingut Heid ● 20 Uhr ● S.31
25. JUN	GEFÄHRLICHE LIEBSCHAFTEN ● Fellbacher Kammerorchester ● Musikschule ● 18 Uhr ● S. 32
— 27. JUN	PROF. DR. KERSTIN THOMAS: LE BONHEUR DE VIVRE ● Rathaus ● 20 Uhr ● S. 33
28. JUN	BELLE DE JOUR ● Orfeo-Kino Schmiden ● 20 Uhr ● S.47



**Weil Kultur uns
alle inspiriert.**

**Kultur fördern lässt
Menschen daran teilhaben.**

Diesem gesellschaftlichen Engagement fühlt sich die Sparkassen-Finanzgruppe seit jeher verpflichtet. Das stärkt jeden Einzelnen – regional und bürgernah. Wir bringen mehr Neugier in unsere Gesellschaft.

LB≡**BW**



Weil's um mehr als Geld geht.



KALENDER

29. JUN	DÎNER MUSICAL ● Festhalle Schmiden ● 17.30 Uhr ● S. 34
02. JUL	CHANSONS FRANÇAISES ● Opus 7 ● Musikschule ● 19 Uhr ● S. 36
05. JUL	ANDREAS PLATTHAUS: VIELFALT, FREIHEIT, BILDLICHKEIT ● Stadtbücherei ● 20 Uhr ● S. 37
08. JUL	TRIO LECOMTE/LOH/FICKELSCHER ● Musikschule ● 20 Uhr ● S. 38
09. JUL	CAMILLE BERTAULT QUARTETT ● Musikschule ● 19 Uhr ● S. 39
14. JUL	BAL POPULAIRE ● Rathausinnenhof ● 18 Uhr ● S. 40
15. JUL	CANTIQUE & CO ● Kantorei Fellbach ● Paul-Gerhardt-Haus ● 20 Uhr ● S. 41
16. JUL	ORGEL UND TROMPETE ● Lutherkirche ● 19.30 Uhr ● S. 42
22. JUL	FINALE MIT KULTURNACHT ● Innenstadt ● 19-23 Uhr ● S. 44

ZEIT- GENÜSSLICH!

RITTER SPORT FINDET GESCHMACK
AN KUNST UND GENUSS.



KULTUR ERLEBEN?

Einfach machen.

Ihr Gesundheitsspezialist wünscht viel Freude und schöne Eindrücke beim Europäischen Kultursommer.

► [sdk.de](https://www.sdk.de)



VORVERKAUF &

VORVERKAUFSBEGINN

Samstag, 25. März 2023, 9.30 Uhr

Rathaus Fellbach, i-Punkt, Marktplatz 2

● Mo – Fr: 9.30 – 18.30 Uhr, Sa: 9.30 – 13 Uhr

KARTENTELEFON: 0711 / 58 00 58

Schriftlich mit angehängter Bestellkarte und über E-Mail: i-punkt@fellbach-tourismus.de. Nach Eingang der Bestellkarte wird eine Bestätigung verschickt. Kartenlieferung erst nach Zahlungseingang. Für die Zusendung der Karten wird eine Bearbeitungsgebühr von 3€ erhoben.

EASY TICKET

Für die Veranstaltungen „La joie de vivre“, Trio Recital, Carrousel sowie die Jazzkonzerte mit dem Trio Lecomte/Loh/Fickelscher und dem Camille Bertault Quartett sind Karten außerdem erhältlich bei allen Easy-Ticket Vorverkaufsstellen sowie unter Telefon 0711 / 255 55 55.

MUSIK-FÜNFER

Der Musik-Fünfer ist ein kleines Abo, das jeweils eine Eintrittskarte für die fünf Konzerte „La joie de vivre“, Carrousel, Trio Recital sowie Trio Lecomte/Loh/Fickelscher und Camille Bertault Quartett enthält. Der Musik-Fünfer kostet 80€ und kann nur im i-Punkt erstanden werden.

Rollstuhlfahrer und Schwerbehinderte (ab GdB 70) zahlen gegen Vorlage des Ausweises den ermäßigten Preis. Eine eventuell benötigte Begleitperson (im Ausweis mit „B“ vermerkt) ist frei. Karten sind nur über den i-Punkt Fellbach zu beziehen. InhaberInnen der Bonus-Card können sich Ticketpreise je zur Hälfte rückwirkend beim Amt für Soziales und Teilhabe erstatten lassen (ausgenommen Dîner musical).

VORVERKAUFSSTELLEN

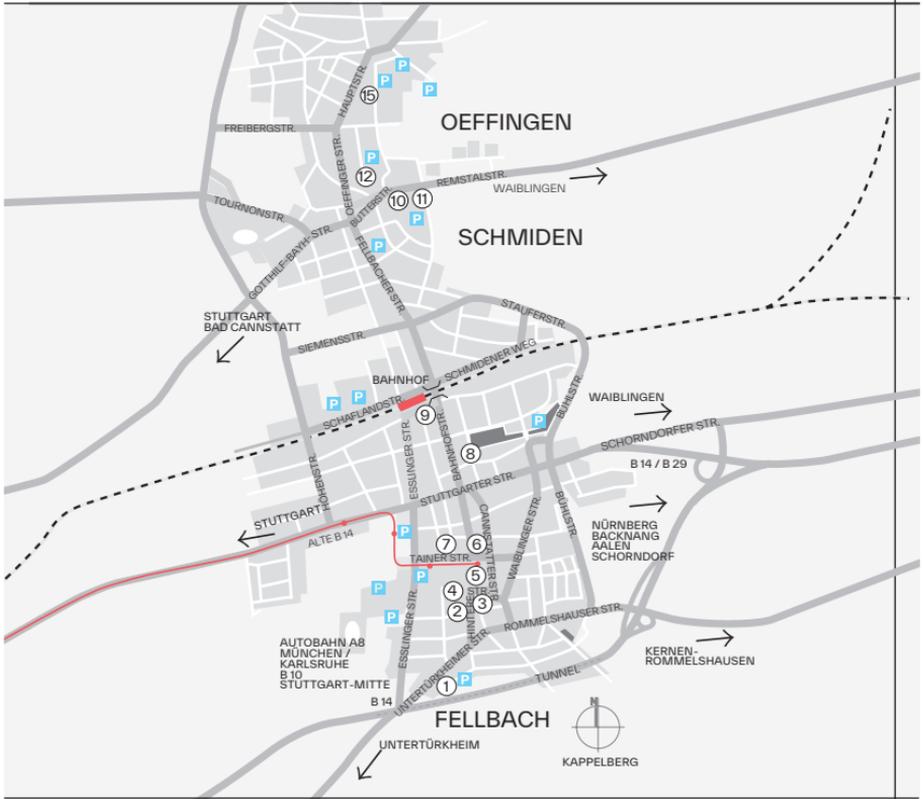
UMTAUSCH UND RÜCKNAHME

Bereits gekaufte Karten können leider nicht zurückgenommen werden. Dies gilt auch, wenn sich Besetzung, Programm oder Veranstaltungsort ändern sollten oder eine Veranstaltung aufgrund von höherer Gewalt nicht stattfinden kann.

Die Abendkasse öffnet jeweils 45 Minuten vor Veranstaltungsbeginn. An den Abendkassen ist ausschließlich Barzahlung möglich.

Ton- und Bildaufnahmen jeglicher Art, auch für den privaten Gebrauch, sind aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet.
Programmänderungen vorbehalten!

VERANSTALTUNGS- ORTE UND STADTPLAN



① **Alte Kelter**
Untertürkheimer
Straße 33

② **StadtMuseum**
Hintere Straße 26

③ **Weingut Heid**
Cannstatter Str, 13/2

④ **Musikschule**
Guntram-Palm-Platz 2

⑤ **Rathaus Fellbach**
Marktplatz 1

Galerie der Stadt
Fellbach
Marktplatz 4

Lutherkirche
Kirchplatz 1

⑥ **Stadtbücherei**
Berliner Platz 5

⑦ **Schwabenlandhalle**
Guntram-Palm-Platz 1

⑧ **Pauluskirche**
Bahnhofstraße 88

⑨ **Kunstschule**
Eisenbahnstraße 21

Volkshochschule U. R.
Eisenbahnstraße 23

⑩ **Festhalle Schmiden**
Hofäckerstraße 2

⑪ **Großes Haus und
Orfeo-Kino Schmiden**
Butterstraße 1

⑫ **Dionysiuskirche**
Schmiden
Staffelweg 12

Verkehrsverbindungen
ÖPNV
S-Bahn Linie S2, S3
→ dann Bus 60

Stadtbahn Linie U1
→ Haltestelle
Lutherkirche

Parkmöglichkeiten
siehe Karte
Insbesondere Tiefgar-
agen Rathaus und
Schwabenlandhalle

An der Alten Kelter
Eingeschränktes
Parkplatzangebot,
bitte Parkplätze
Esslinger Straße
nutzen



EUROPÄISCHER KULTURSOMMER FELLBACH



Kulturfestival mit
Konzerten, Theater, Kunst,
Literatur, Fotografie ...

12.5. → 22.7.23

La France

fellbach.de/kultursommer

ABSENDER:IN

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon für Rückfragen _____

Bitte
freimachen!

Bestellbestätigung wird an obenstehende Adresse
geschickt. Kartenlieferung erst nach Zahlungseingang.

STADT FELLBACH

i-Punkt im Rathaus

Marktplatz 2

70734 Fellbach

VERANSTALTENDE, HERAUSGEBENDE, PROGRAMM,
INFORMATION

Kulturamt Fellbach
Hintere Straße 16, 70734 Fellbach
0711/5851-364
E-Mail: kulturamt@fellbach.de
www.fellbach.de/kultursommer

VERANTWORTLICH
→ Maja Heidenreich

ORGANISATION / PROGRAMMHEFT
→ Constanze Clostermeyer, Kristiana Becker

GRAFIK
→ Studio Terhedebrügge

DRUCK
→ Offizin Scheufele Druck & Medien

VORVERKAUF
Rathaus Fellbach, i-Punkt
Mo–Fr: 9.30–18.30 Uhr
Sa: 9.30–13 Uhr
Einzelheiten zum Vorverkauf: Seite 58
Kartentelefon: 0711 / 58 00 58
Vorverkaufsbeginn: 25. März 2023

BILDNACHWEIS COVER
① © Pavel Kavalenkau | Dreamstime.com
② © Delstudio | Dreamstime.com

12. MAI	● Freitag 19 Uhr	ERÖFFNUNGSFEST	<input type="radio"/> 5€	<input type="radio"/> 0€	<p>Bestellkarte für den schriftlichen Kartenverkauf bitte an vorne angegebene Adresse schicken. Nach Eingang der Karte wird eine Bestellbestätigung ausgestellt. Die Kartenlieferung erfolgt erst nach Zahlungseingang. Bitte tragen Sie die gewünschte Kartenanzahl vor der Preisangabe ein.</p> <p>Ermäßigung für SchülerInnen und Studierende. Bitte jeweils Ausweiskopie beifügen.</p> <p>Sollte die gewählte Preisgruppe vergriffen sein, bestelle ich Karten der</p> <p><input type="radio"/> nächsthöheren <input type="radio"/> nächstniedrigeren Preisgruppe.</p> <p>Datum, Unterschrift</p>
13. MAI	● Samstag 19 Uhr	LA JOIE DE VIVRE	<input type="radio"/> 18€	<input type="radio"/> 9€	
17. MAI	● Mittwoch 20 Uhr	VORTRAG DR. PETER	<input type="radio"/> 15€	<input type="radio"/> 7,50€	
22. MAI	● Montag 20 Uhr	HORWITZ SINGT BREL	<input type="radio"/> 34€	<input type="radio"/> 29€ <input type="radio"/> 23€ <input type="radio"/> 17€ <input type="radio"/> 13€ <input type="radio"/> 6,50€	
23. MAI	● Dienstag 20 Uhr	HORWITZ SINGT BREL	<input type="radio"/> 34€	<input type="radio"/> 29€ <input type="radio"/> 23€ <input type="radio"/> 17€ <input type="radio"/> 13€ <input type="radio"/> 6,50€	
26. MAI	● Freitag 20 Uhr	ERIK SATIE	<input type="radio"/> 18€	<input type="radio"/> 9€	
30. MAI	● Dienstag 20 Uhr	TRIO RECITAL	<input type="radio"/> 28€	<input type="radio"/> 14€	
01. JUNI	● Donnerstag 20 Uhr	LESUNG SYLVIE SCHENK	<input type="radio"/> 5€	<input type="radio"/> 2,50€	
12. JUNI	● Montag 19 Uhr	LESUNG VINCENT KLIMK	<input type="radio"/> 18€	<input type="radio"/> 15€ <input type="radio"/> 7€ VVK ab 06.05.	
16. JUNI	● Freitag 20 Uhr	VOKALENSEMBLE	<input type="radio"/> 15€	<input type="radio"/> 7,50€	
17. JUNI	● Samstag 19 Uhr	JUDICAËL PERROY	<input type="radio"/> 15€	<input type="radio"/> 10€ <input type="radio"/> 5€ VVK ab 06.05.	
18. JUNI	● Sonntag 17 Uhr	KULTURGARTEN BRETAGNE	<input type="radio"/> 23€	<input type="radio"/> 11,50€	
23. JUNI	● Freitag 19 Uhr	KONZERT CARROUSEL	<input type="radio"/> 18€	<input type="radio"/> 9€	
24. JUNI	● Samstag 20 Uhr	HOMMAGE AN EDITH PIAF	<input type="radio"/> 30€		
25. JUNI	● Sonntag 18 Uhr	GEFÄHRLICHE LIEBSCHAFTEN	<input type="radio"/> 20€	<input type="radio"/> 12€	
27. JUNI	● Dienstag 20 Uhr	VORTRAG PROF. DR. THOMAS	<input type="radio"/> 5€	<input type="radio"/> 2,50€	
29. JUNI	● Donnerstag 17:30 Uhr	DINER MUSICAL	<input type="radio"/> 95€		
02. JULI	● Sonntag 19 Uhr	KAMMERCHOR OPUS 7	<input type="radio"/> 16€	<input type="radio"/> 12€	
05. JULI	● Mittwoch 20 Uhr	VORTRAG PLATTHAUS	<input type="radio"/> 5€	<input type="radio"/> 2,50€	
08. JULI	● Samstag 20 Uhr	TRIO LECOMTE/LOH/FICKELSCHER	<input type="radio"/> 22€	<input type="radio"/> 11€	
09. JULI	● Sonntag 19 Uhr	CAMILLE BERTAULT QUARTETT	<input type="radio"/> 22€	<input type="radio"/> 11€	
15. JULI	● Samstag 20 Uhr	KANTOREI FELLBACH	<input type="radio"/> 10€	<input type="radio"/> 5€	
16. JULI	● Sonntag 19:30 Uhr	ORGEL UND TROMPETE	<input type="radio"/> 12€	<input type="radio"/> 6€	
21. JULI	● Freitag 20 Uhr	THEATERSTÜCK FLAQUE	<input type="radio"/> 10€	<input type="radio"/> 5€	
			+ Kartenzusendung 3€ = Endsumme _____ €		